

Leidenschaft für Totalprothetik – KunstZahnWerk Wettbewerb 2025



CANDULOR lanciert die 14. Auflage des renommierten internationalen KZW-Wettbewerbs. Der Dental-spezialist aus der Schweiz legt erneut den Fokus auf die Totalprothetik und zeichnet internationale Talente mit wertvollen Awards aus. Der KunstZahnWerk Award von CANDULOR wird 2025 erneut zeitgleich zur IDS in Köln verliehen, die interessierten Teilnehmenden müssen sich bis spätestens 19. Juli 2024 anmelden. Auch bei diesem KZW geht es um die Lösung eines Patienten-

falls, bei dem zahntechnische Fertigkeiten, Präzision und eine methodische Herangehensweise gefragt sind. Der Fall erfordert die Herstellung einer altersgerechten, charakterschöne, schleimhautgetragenen Ober- und Unterkiefer-Totalprothese. Die besondere Herausforderung stellt eine ausgeprägte Atrophie im Unterkiefer dar. Die Arbeiten sollen nach der GERBER-Aufstellmethode (Zahn-zu-Zahn-Beziehung) gefertigt werden und sind in einem CANDULOR

Artikulator oder einem teil- bzw. volljustierbaren Artikulator abzugeben.

Dazu Oliver Benz, Head of Education bei CANDULOR: „Wie bei jedem KZW sollte das primäre Ziel die ‚Einsetzbarkeit‘ bestehend aus funktionellen, Material- und ästhetischen Gesichtspunkten sein. Die GERBER-Aufstellmethode mit ihrer Vielzahl an Lösungsansätzen bietet sich aus unserer Sicht hervorragend für diesen Fall an. Wichtig ist uns, ein ästhetisch einwandfreies Ergebnis zu erhalten.“

Besonderer Wert wird dabei auf eine ausführliche Modellanalyse sowie eine aussagekräftige Dokumentation zur Fertigung der totalprothetischen Versorgung gelegt. Dokumentationen sind ein wichtiger Teil des Wettbewerbs, denn sie werden zusätzlich prämiert. Zudem werden die besten Dokumentationen in diversen Fachzeitschriften veröffentlicht und schaffen so für die zahntechnischen Profis eine schöne Publicity.

Die Auswahl der besten Arbeiten erfolgt durch eine unabhängige Jury aus Prothetik-Experten und -Praktikern. Bewertet werden zum einen das erreichte Patientenwohl und die Entspre-

chung der Wünsche nach besserem Halt, erhöhter Kauleistung und natürlicher Ästhetik. Zum andern bewertet die Jury nach einem Kriterienkatalog insbesondere die Nachvollziehbarkeit der Modellanalyse, die Aufstellung der Zähne sowie die Charakterisierung der Prothese. Die drei besten Arbeiten werden je mit einem wertvollen Award gekürt.

Der KZW Wettbewerb 2025 im Überblick

- Anmeldeschluss: **19. Juli 2024**
- Einsendung der fertigen Arbeiten/Dokumentationen: **12. Januar 2025**
- Award-Verleihung und die Bekanntgabe der Plätze: **28. März 2025**

ANZEIGE

Scheideanstalt.de

Ankauf von Dentialscheidgut

- stets aktuelle Ankaufskurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
 +49 7242 95351-58
www.Scheideanstalt.de

ESG Edelmetall-Service GmbH
 +41 55 615 42 36
www.Goldankauf.ch

Alle weiteren Informationen und das Anmeldeformular sind auf der CANDULOR-Website zu finden: www.candulor.com
 Bei Fragen kann das CANDULOR-Team unter +41 44 805 90 00 kontaktiert werden.

Quelle: CANDULOR AG

Recruiting über Social Media

Viele Betriebe fragen sich: Kann man als Handwerksbetrieb junge Menschen über Social Media erreichen und ihr Interesse an einer handwerklichen Ausbildung wecken? Dies ist derzeit der Fokus bei Next Level Handwerk, einem Projekt unter der Schirmherrschaft der Aktion Modernes Handwerk e.V. (AMH), das wissenschaftlich vom Institut für Betriebsführung im Deutschen Handwerksinstitut e.V. (itb) begleitet wird.

Martha (19) und Lea (19), zwei junge Frauen aus der umworbenen Generation Z, durchforsten auf der Suche nach einer Antwort die relevanten Kanäle wie Instagram, TikTok und YouTube nach Inhalten von Handwerksbetrieben, die sie ansprechen und neugierig machen.

Unter dem Titel „Lea und Marta zeigen, wie's geht!“ präsentieren sie jetzt regelmäßig auf nextlevelhandwerk.de gelungene Posts von Handwerksbetrieben und erklären, was sie an diesen Beiträgen anspricht und warum sie ihnen positiv aufgefallen sind. „Mit der neuen Rubrik wollen wir Handwerksbetrieben Orientierung für eigene Aktivitäten auf Social-Media-Kanälen geben. Und nichts hilft da konkreter und effektiver als das unmittelbare Feedback aus der Zielgruppe“, erklärt Anja Cordes vom itb. Alle Infos zum Projekt finden interessierte Handwerker unter www.nextlevelhandwerk.de

Quelle: itb – Institut für Betriebsführung im DHI e.V.

Generationswechsel beim FZT e.V.

Am 3. und 4. Mai 2024 lädt die Fachgesellschaft für Zahntechnik e.V. (FZT) zum Expertise-Kongress im Rahmen der Zahntechnik Plus in Leipzig. Ein Kurzinterview mit Präsident Hubert Schenk zu einem Wechsel innerhalb des Vorstands.

Herr Schenk, ein Programmpunkt im Expertise-Kongressprogramm ist auch diesmal das Format „Ehre, wem Ehre gebührt“. Wer wird diesmal geehrt?

Wir ehren mit Ralf Suckert unseren langjährigen Generalsekretär, der beschlossen hat, dieses Jahr sein Amt an die nächste Generation weiterzugeben.

Was bedeutet das für die FZT?

Ganz sicher ist das Ausscheiden von „Mr. Secretary“ aus dem Vorstand ein Verlust. Selbstverständlich verstehen und respektieren wir seine Entscheidung. Wir begreifen die daraus für den Vorstand entstehende neue Situation als Verpflichtung, in seinem Sinne die Arbeit der FZT weiterzuführen. Wir sehen darin aber auch eine Chance für die nächste Generation, sich zu beweisen.

Steht schon fest, wer ihm als Generalsekretär nachfolgt?

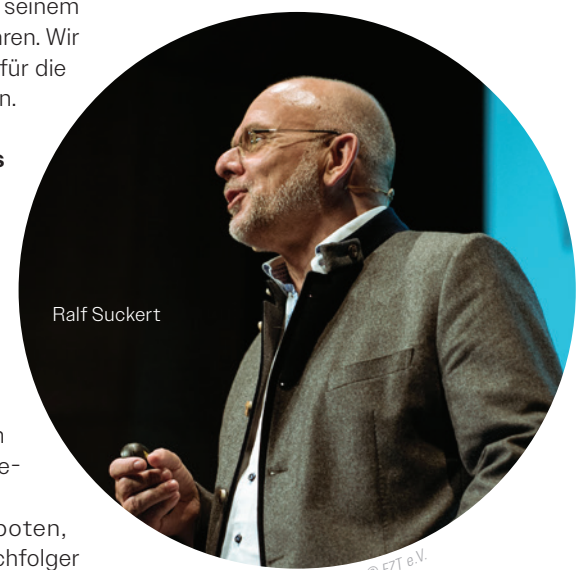
Ralf Suckert hat uns über seine Absichten rechtzeitig informiert und uns damit die Gelegenheit gegeben, uns vorzubereiten. Es gibt Kandidaten und der Vorstand wird auch eine Empfehlung aussprechen, aber die Mitglieder wählen letztendlich die Generalsekretärin oder den Generalsekretär entsprechend der Vereinssatzung. Zudem hat Ralf Suckert angeboten, seine Nachfolgerin bzw. seinen Nachfolger

ein Jahr lang beratend zu begleiten, um einen fließenden Übergang zu ermöglichen. Darüber hinaus bleibt es ihm ein persönliches Anliegen, der FZT auch im operativen Geschäft für Sonderaufgaben zur Verfügung zu stehen und somit auch in Zukunft die Entwicklung der FZT zu begleiten. Wir freuen uns sehr über dieses Angebot.

Das klingt nach einem gut vorbereiteten Generationswechsel, den er vermutlich im Anschluss an die Ehrung in seinem Vortrag kommentieren wird ...

So ist es. Wir alle sind gespannt, wie er das Thema „Next Generation“ abhandeln wird. Wie ich ihn kenne, hat er eine facettenreiche Sicht auf die Branche, die er gerne mit uns teilt.

Quelle: FZT e.V.



*Erlebe moderne
Zahntechnik!*

 **zahntechnik**^{plus}
KONGRESS • THEMENWELTEN • AUSSTELLUNG
03.-04.05.2024

Erhalten Sie Ihr
kostenloses Muster an
unserem Stand **S15!**



**Für Schienen und Interimsversorgungen,
von denen Ihre Patienten begeistert sind.**

- Spannungsfreier Tragekomfort durch Memory-Effekt
- Sehr langlebig durch maximale Bruchsicherheit
- Dauerhafte Klarheit/Farbechtheit für beinahe unbemerktes Tragen
- MMA und BPA frei
- Erweiterbar/unterfütterbar/reparierbar mit vivatemp P/L-System

